

Tagungsnummer: 502 ST

Tagungsbeitrag: 15 € (Sonderpreis)

**Ermäßigung:**

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

**Ausfallgebühr:**

Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages und bei Buchung eines Zimmers von 50 % der Übernachtungskosten erheben. Drei Tage vorher wird der volle Betrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.

Bei mehrtägigen Veranstaltungen melden Sie sich bitte unter unten angegebenem link online über unsere Homepage oder per Post/Fax an.

Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



© Wortwolken.com (eigene Darstellung)



KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-445

Ingrid Grothues

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: [grothues@franz-hitze-haus.de](mailto:grothues@franz-hitze-haus.de)

Online: [www.franz-hitze-haus.de/info/21-502](http://www.franz-hitze-haus.de/info/21-502)

Zusammenarbeit mit:  
Diözesanarbeitskreis Münster / Tula  
Fachstelle Weltkirche, Bistum Münster;  
Animo e.V., Münster



# DIE ROLLE VON FRAUEN IN DER ENTWICKLUNG

Studientag zur Bistumspartnerschaft  
Münster / Tula

Samstag, 30. Januar 2021

10 - 16.30 Uhr





## Einladung

---


Dass Frauen eine wichtige Rolle sowohl für die gesellschaftliche als auch für die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes spielen, ist seit vielen Jahren unumstritten: Nicht zufällig vertrauen zum Beispiel Geldgeber von Mikrokrediten den weit überwiegenden Teil ihrer Mittel Frauen an. Trotz mancher Fortschritte sind Frauen und Mädchen aber in vielen Ländern - nicht nur, aber vor allem des globalen Südens - immer noch in vielfacher Hinsicht mit Ungerechtigkeiten und Benachteiligungen konfrontiert: Sie haben deutlich schlechteren Zugang zu Bildung und bezahlter Arbeit und tragen ein höheres Risiko, unterernährt zu sein, Opfer von Gewalttaten und Zwangsehen zu werden oder in informellen Beschäftigungsverhältnissen ausgebeutet zu werden.

Am Beispiel Mexikos wollen wir die gesellschaftliche Rolle von Frauen und verschiedene Dimensionen ihres Beitrags zur Entwicklung in einem großen lateinamerikanischen Schwellenland in den Blick nehmen. Auch die aktuelle Situation der Pandemie in Mexiko und die Folgen für die Partnerschaftsarbeit werden uns beschäftigen.

Wegen der besonderen Situation der Pandemie findet die Tagung zur Partnerschaft Münster/Tula in diesem Jahr als Studientag statt. Das Schutz- und Hygienekonzept der Akademie finden Sie auf deren Internetseite. Wenn Sie wegen einer weiten Anreise eine Vorübernachtung benötigen, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an.

Wir laden Sie herzlich ein.

Dr. Christian Müller, Tagungsleiter  
Maren Wilmes für den AK Mexiko  
Kim Terkuhlen, animo e.V., Münster



Samstag, 30. Januar 2021

---

- ab 9.30 Uhr   Anreise und Stehkafee
- 10.00 Uhr   **Begrüßung und Einführung**  
**Die gesellschaftliche Rolle von Frauen in der mexikanischen Gesellschaft. Perspektiven und Analysen**  
*Stefanie Hoppe, ehem. Bildungsreferentin des Lateinamerika Hilfswerks ADVENIAT, Essen*
- 11.30 Uhr   **Frauen als Motoren der Entwicklung: das Beispiel Cardonal**  
*Maria Guadalupe Rivera Garay, Bielefeld Graduate School in History and Sociology*
- 13.00 Uhr   Mittagspause
- 14.00 Uhr   **Indigene und afrodeszendente Frauen in Lateinamerika: Empowerment als Beitrag zur Entwicklung**  
*Dr. Gilberto Rescher, Lateinamerika-Institut, Universität Hamburg*
- 15.30 Uhr   **Die Corona-Pandemie: Die Situation in Mexiko und die Folgen für die Partnerschaft**  
ZOOM-Gespräch mit  
*Dr. Veronica Kugel, Hmunt's'a Hm'i - Centro de Documentación y Asesoría Hñähñu, Ixmiquilpan/Mexiko*  
Moderation: Maren Wilmes, Osnabrück
- 16.30 Uhr   Tagungsende  
anschließend   Ausklang mit Kaffee und Kuchen

